

INFORMATIONEN	EREV-Geschäftsstelle Petra Wittschorek (inhaltlich)
Telefon	0511 390881-15 p.wittschorek@erev.de
	Seminarverwaltung
Telefon	Dunja Kreutz 0511 390881-17

TEILNAHMEBEITRAG	50,00 € für Mitglieder 65,00 € für Nichtmitglieder
-------------------------	---

TEILNEHMERZAHL	20
-----------------------	----

TERMIN	21. Juni 2022 9.00 Uhr – 16.00 Uhr ONLINE mit ZOOM
---------------	---

Hinweis:

Die Referentin wird ihren Zoom-Account nutzen. Dort sind die datenschutzrechtlichen Voraussetzungen –soweit erforderlich– getroffen. Nach dem Erhalt Ihres Beitrages für das Online-Seminar werden wir Ihnen mit der Bestätigung zwei Dokumente senden: Datenschutz, technische Hinweise und Etikette, die Sie bitte unterzeichnet an uns zurücksenden.

Die Referentin wird Ihnen nach Erhalt aller Dokumente eine Mail mit dem Link zur Anmeldung senden.

Anmeldung:

Bitte melden Sie sich unter der Fortbildungsnummer 128-2022 online auf der EREV-homepage www.erev.de / Fortbildungen 2022 an.

Bilder: Pixabay / Waldryano u. BedexpStock



Fetale Alkoholspektrumstörung (FASD)

21. Juni 2022
Online 9.00 bis 16.00 Uhr

INHALT UND ZIELSETZUNG

Die Fetale Alkoholspektrumstörung (FASD) ist die häufigste angeborene Behinderung in Deutschland (mehr als 10.000 Fälle pro Jahr) und dennoch kaum bekannt.

Die für diese Störungsbild ursächliche pränatale Alkoholexposition kann nicht nur körperliche Auswirkungen haben. Viel häufiger tritt eine Schädigung des Gehirns auf, die sich unter anderem in Defiziten in der Aufmerksamkeit, in Lernstörungen und in Wahrnehmungsproblemen zeigen kann. Diese hirnorganischen Beeinträchtigungen erschweren vor allem die Bewältigung von alltäglichen Aufgaben und Abläufen. Herausfordernd und nicht selten auch überfordernd für das Bezugssystem können die Besonderheiten im Verhalten und die mangelnde sozial-emotionale Reife sein.

Für eine erfolgreiche Inklusion von Menschen mit FASD sind Anpassungen des Umgangs und gezielte Interventionen nötig, um eine Überforderung der Betroffenen und des Bezugssystems zu vermeiden.

Ziel der Fortbildung ist es, Grundwissen zum Störungsbild und seinen Folgen zu vermitteln und adäquate Unterstützungsmöglichkeiten aufzuzeigen.

Seminarinhalte sind:

- Einführung: Relevanz der Thematik
- Fetale Alkoholspektrumstörungen – das Störungsbild
- Entstehung von FASD
- Problembereiche und deren Auswirkung auf das Verhalten
- Verständnistraining für die Problembereiche (mit Elementen der Selbsterfahrung und Empathietraining)
- Interventionsmöglichkeiten für die Problembereiche

METHODIK

Die Inhalte werden mit Hilfe einer interaktiven Präsentation vermittelt, in Kleingruppen erarbeitet, mit Fallbeispielen unterlegt und in der Diskussion auf die Praxis bezogen.

LEITUNG

Lina Schwerg,

Master of Science Psychologie, Expertin für FASD, Neuropsychologische Diagnostik, Interventionen bei hirnorganischen Beeinträchtigungen, Berlin